

Königreich Tylus - Die Historische Mikronation

Beitrag von „Ioshua ben David“ vom 10. Mai 2011, 12:54

Königreich Tylus - Die Historische Mikronation

Das Königreich Tylus ist eine historische Micronation (hist. MN) welche sich am antiken Vorbild von Tylus, dem heutigen Königreich Bahrain, orientiert.

Tylus war in der Antike der bedeutendste Handelsplatz für Güter von und nach Indien und China. Bereits um 3000v.Chr. gab es im Gebiet des späteren Tylus eine Hochkultur. Die sogenannte 'Dilmun-Kultur' nach welcher auch die Hauptstadt der hist. MN benannt ist, wurde erst in den 70er Jahren von dänischen Archäologen entdeckt und hat sich seitdem in der Wissenschaft etabliert. Die Dilmunkultur hat uns unter Anderem Schriften, Gebäude, Siegel und viele Gräber hinterlassen. Aus den Schriften kann man entnehmen, dass in Dilmun dauernd Friede herrschte und das Land seine Stellung nicht durch Kriege und Militär behaupten musste. Die gefundenen Siegel, unter anderem aus den Induskulturen und dem frühen China, geben Aufschluss über die unglaublichen Handelsbeziehungen, welche diese frühe Hochkultur schon im 3. Jahrtausend vor Christus betrieben hatte.

Zweitausend Jahre später war Tylus quasi der Nachfolger von Dilmun. Sein Gebiet erstreckte sich von der Insel Failaka vor Kuwait, über die Küstengebiete von Saudi Arabien, bis zur Insel Bahrain, wo auch die Hauptstadt lag. Die Römer und die Griechen wickelten die grössten Teile ihrer Handelsbeziehungen zu China und Indien über Tylus ab und wie schon früher lag das Staatsgebiet von Tylus wieder ausserhalb der Machtbereiche der grossen Kulturen, so dass es sich nur dank seiner Handelsbeziehungen behaupten konnte, ohne sich um Kriege und Militär zu kümmern.

Diese hist. MN versucht den Staat Tylus während der römischen Blütezeit zu rekonstruieren. Angesetzt wird sie Anfangs 2. Jahrhundert n.Chr.. Zu dieser Zeit steht Tylus zwar unter grossem Einfluss des römischen Staates, wird aber nicht durch ihn kontrolliert. So ist zwar die Namensgebung vor allem von römischen und griechischen Konventionen geprägt und die Religion ist zu grossen Teilen an der römischen Religion angelehnt, aber auch die alte Religion von Dilmun spielt eine Rolle. Ebenso sieht es mit der Währung und den Gesetzeskonventionen aus, welche sich an Rom orientieren. Staatsoberhaupt dieser republikanischen Monarchie ist der 'König', welcher zwar diesen Titel trägt aber eigentlich nur der Anführer des 'Obersten Rates' und Repräsentant seines Landes ist. Der 'Oberste Rat' besteht aus maximal 10 Mitgliedern. Er besteht aus den tüchtigsten und edelsten Bürgern. Dazu gibt es weitere öffentliche Ämter welche auch von anderen Bürgern belegt werden können.

Link zur Homepage: <http://tylus.aleaiacta.de/>

Link zum Forum: <http://tylus.aleaiacta.de/forum/>

Link zur WiSim: <http://tylus.aleaiacta.de/wisim/>